

Schutz für Messzellen

Vor Einleitung in Bachläufe und Flüsse muss der pH-Wert von Abwasserströmen kontinuierlich überwacht werden. Die Messergebnisse werden auf einem Messwertschreiber festgehalten und dient dann als Nachweis der Einhaltung der Umweltrichtlinien. Häufig werden aber die Messzellen durch Ablagerungen von Schwebstoffen verunreinigt und es werden falsche Messwerte aufgeschrieben. Deshalb muss zum Schutz der Messzellen ein Filter installiert werden um die korrekte Abwasserqualität sicher nachweisen zu können. Die Bypassleitungen für die Messzellen sind mit 1/8" bis 1/2" meist sehr klein ausgeführt und die Durchsatzleistungen entsprechend niedrig. Optimale Einsatzbedingungen für unser F10/F20-Filtergehäuse

aus Kunststoff mit Nylonsieb-elementen. Die Gehäuse können einfach montiert und installiert werden. Bei Verwendung der transparenten Unterteile können eventuelle Verunreinigungen schnell erkannt werden. Die Nylonsiebe sind leicht auszubauen so dass die zurückgehaltenen Verunreinigungen einfach mit Wasser abgespült werden können und nach Einbau ist die Messzelle ist wieder geschützt.

